

Bitte zurück an:
Dr. Andrea Feussner
Platenstr. 6, 80336 München



Ernährungs- und Symptomprotokoll

| | | |
|--|--------------------------------------|--|
| Vorname: | Name: | <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich |
| Anschrift: | | |
| Alter [Jahre]: | Körpergewicht [kg]: | Körpergröße [cm]: |
| BMI : | Perzentile: -- | |
| Diagnose/Beratungsgrund: | | |
| Bestätigung: Hiermit erteile ich Dr. Andrea Feussner den Auftrag zur Auswertung meines persönlichen Ernährungsprotokolls, damit wird der Betrag von € 40,— fällig. | | |
|, den..... | | |
| Ort, Datum | Unterschrift (Klient/Patient) | |
| Protokoll wurde geführt vom: bis: | | |

1. Allgemeines

- Bitte schreiben Sie das Datum und den Wochentag auf jedes Protokollblatt.
- Sollten die beigelegten Seiten nicht ausreichen, beschriften Sie bitte zusätzliche Seiten entsprechend der Vorlage ebenfalls mit Namen, Geburtsdatum, Datum des Protokolltages sowie der Seitenzahl.
- Beginnen Sie an jedem Tag eine neue Seite!

2. Spalte 1 = Uhrzeit

- Bitte notieren Sie immer zu welcher Uhrzeit Sie etwas essen oder trinken.

3. Spalte 2 = Was Sie wiegen sollten

- Damit ich aus denen von Ihnen mühsam gewogenen Nahrungsmitteln und Getränken den genauen Energie- und Nährstoffgehalt berechnen können, tragen Sie bitte die exakte Bezeichnung und den ganzen Namen des Produktes ein: z.B. „Leibniz Butterkeks“, „Trinkmilch 1,5% Fett“ oder „Golden Toast Toastbrot“.
- Bitte notieren Sie uns bitte alles, was Sie essen oder trinken; egal ob es sich dabei um Snacks, Wasser, Medikamente, einen Aminosäuredrink oder Vitamin- oder Mineraltabletten handelt.
- Schreiben Sie bitte jede neue Speise bzw. Zutat in eine neue Zeile!
- Messen Sie bitte jede Speise und Zutat einzeln ab: Brot und Margarine werden also getrennt gewogen und in getrennten Zeilen notiert.
- Wenn Sie etwas kochen, wiegen Sie diesen Teil der Nahrung bitte nach dem Kochen.
- Bitte teilen Sie uns auch mit, wie Sie Ihre Nahrung zubereitet haben: wurde etwas gekocht, gebraten oder vielleicht roh gegessen.
- Damit Ihnen und uns kein Nahrungsbestandteil verloren geht, sollten Sie sämtliche Zutaten schon während der Zubereitung notieren.

4. Spalte 3 = Was gegessen wurde

- Schalten Sie die Waage ein und überprüfen Sie, ob die Skala auf 0 steht.
- Stellen Sie leere Gefäße wie Gläser, Teller oder ähnliches auf die Waage und notieren Sie das Gewicht in der Spalte 3.
- Wiegen Sie anschließend die gewünschte Nahrung im Gefäß und Sie das Gewicht ebenfalls in der Spalte 3.
- Sollten von einer Mahlzeit Reste bleiben, so bitten wie Sie, diese ebenfalls zu wiegen und in der Spalte 3 als Rest zu vermerken.

5. Auswärts essen gehen

- Nehmen Sie wenn möglich Ihre Waage mit.
- Nicht gewogene Nahrungsmittel schätzen Sie bitte so gut wie möglich ab.
- Für Reis, Spaghetti (Rohgewicht) oder Gemüse werden Tassen, Tee- oder Esslöffel als Maßeinheiten empfohlen.
- Bitte schätzen Sie nicht in Gramm!
- Tragen Sie bitte die Herkunft der Mahlzeit ein, z.B. McDonalds oder ähnliches.
- Vermerken Sie auch das Gewicht, das auf Verpackungen, Dosen und anderen Behältern steht.

6. Nahrungsmittel, die Ihr Kind nur in kleinen Mengen zu sich nimmt

- Bei Zucker, Öl o.ä. kann es einfacher für Sie sein, wenn Sie diese nicht wiegen, sondern in Eß- oder Teelöffeln angeben.

7. Getränke

- Hier kann es wiederum für Sie einfacher sein, mit einem Messbecher die Menge in ml zu messen und aufzuschreiben.
- Falls Sie einen mit Wasser verdünnten Sirup trinken, messen und notieren Sie bitte zunächst die Sirupmenge und anschließend – auch wieder einzeln – die zugefügte Wassermenge. Auch bei der Verdünnung von Fruchtsäften zu einer Schorle bitte wir Sie, Wasser und Fruchtsaft jeweils getrennt zu messen und zu vermerken.

8. Snacks/Pausenbrote

- Bitte wiegen Sie die Sandwiches/Pausenbrote bei der Zubereitung.
- Wiegen Sie auch die Reste, die Sie möglicherweise nicht verzehren.
- Tragen Sie bitte jeden Snack in Ihr Ernährungsprotokoll ein (z.B. Brez'n, Hanuta, Banane etc.).
- Beim Mittagessen in der Schule verfahren Sie bitte wie beim „Auswärts essen“.

9. Was tun, wenn Sie das Wiegen vergessen haben?

- Schätzen Sie dann bitte möglichst genau die Menge der einzelnen Nahrungsbestandteile und tragen Sie diese am betreffenden Tag ein.

| Name: | | Geburtsdatum: | |
|------------------------|--|----------------------|--|
| Protokolldatum: | | Wochentag: | |
| Spalte 1 | Spalte 2 | Spalte 3 | Spalte 4 |
| Uhrzeit | Name, Art, Markenname und Zubereitungsart der Nahrung | Gewicht [g] | Besonderheiten (z.B. Erbrechen oder Verstopfung etc.) |
| 7:00 | Weizenmischbrot – 1 Scheibe | 50 g | Seit 4 Tagen Verstopfung |
| | Butter | 10 g | |
| | Gouda, 45% Fett i.Tr. – 1 Scheibe | 30 g | |
| | Kuhmilch, 3,5% Fett, 1 Glas | 200 ml | |
| 10:30 | 1 Fruchtzweig von Danone | 50 g | |
| 12:30 | Kartoffeln, gekocht | 210 g | nur die ½ gegessen |
| | In Butter geschwenkt | 5 g | |
| | Erbsen & Möhren aus der Dose | 125 g | |
| | Helle Sosse aus 5 g Mehl und 5 g Butter | | |
| | Bratwurst grob in 10g Rapsöl gebraten | 140 g | |
| 15:30 | 1 ½ Stück Käsekuchen (siehe Rezept) | 125 g | Bauchweh unmittelbar nach der Mahlzeit |
| | Apfelschorle (100 ml Saft und 150 ml Trinkwasser) | 250 ml | |
| 18:00 | ½ Pizza Magherita (Dr. Oetker) | 150 g | Erbrechen nach der Mahlzeit |
| | 1 Glas Fanta | 200 ml | |
| | Über den Tag verteilt 1,5 Liter Wasser getrunken | | |

